



ROSESOF

Software-Lösungen für die Steuerberatung

KSt - Körperschaftsteuer

Software zur Erstellung von Steuererklärungen



Inhalt

Grundsätzlicher Funktionsumfang	3
Highlights	4
Körperschaftsteuer-Erklärung bearbeiten – Daten-Erfassung	5
Körperschaftsteuer-Erklärung bearbeiten – Anlagen	6
Körperschaftsteuer-Berechnung	7
Körperschaftsteuer – Abgabe der Steuererklärung	9
Kapitalertragsteuer-Modul – Daten-Erfassung	10
Kapitalertragsteuer-Modul – Gewinnanteile und KapSt-Anmeldung	11
Kapitalertragsteuer-Modul – Abgabe der KapSt-Anmeldung und Auswertungen	12
System-Integration / Prozesse	13
Leistungsbeschreibung im Detail	14
Lizenz-Modell	21
Bestellschein	22



Grundsätzlicher Funktionsumfang

Unsere Software **KSt** ist ein Arbeitsmittel, um **Ertragsteuer-Erklärungen für Kapitalgesellschaften** zu erstellen. Das umfasst neben der **Körperschaftsteuer-Erklärung für unbeschränkt Steuerpflichtige** sowie für **beschränkt Steuerpflichtige** auch die Gewerbesteuer-Erklärung (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich), die **Zerlegungs-Erklärungen** für Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie die Kapitalertragsteuer-Anmeldung (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich).

Für erstellte Steuererklärungen lässt sich das voraussichtliche Ergebnis vorab berechnen. Die Abgabe der erforderlichen Erklärungen erfolgt entsprechend der gesetzlichen Verpflichtung elektronisch per ELSTER. Ferner ist eine integrierte Stammdaten-Verwaltung enthalten, so dass bearbeitete Daten vieler Jahre für Vergleiche und Kontrollen verfügbar sind.

Der Fokus wird dabei auf **schnelles, integriertes und zuverlässiges Arbeiten** gesetzt. Damit ist die Software auch für die Erledigung größerer Mengen von Steuererklärungen geeignet.



Highlights

Steuer-Software ist ein Werkzeug, mit dem Sie Ihre Arbeit erledigen wollen und müssen. Deshalb ist unsere Software...

schnell

schnell installiert, schnell zu erlernen, schnell in Ausführung, schnell fertig mit jeder einzelnen Steuererklärung

zuverlässig

basierend auf dem freien Datenbank-System "PostgreSQL", berücksichtigt stets die rechtlichen und technischen Anforderungen, neue Jahresversionen erscheinen zu festen Terminen

exakt

genaue und detailliert nachvollziehbare Berechnungs-Ergebnisse, Vergleiche erleichtern die Beratung

unkompliziert

komplexe Themen-Zusammenhänge sind einfach zu erfassen, intuitiv bedienbar, geradlinig aufgebaut von der Erfassung bis zur elektronischen Abgabe per ELSTER

Denn dadurch erstellen Sie Ihre Steuererklärung auf hohem Niveau in kürzester Zeit.

SO macht das Arbeiten Spaß!

KSt - Körperschaftsteuer

Körperschaftsteuer-Erklärung bearbeiten – Daten-Erfassung

Sie wissen, welche Informationen, wo in die Steuererklärung einzu-tragen sind. Deshalb orientiert sich die **Formular-Erfassung** von **KSt** an den amtlichen Formularen. Allerdings ohne diese 1:1 abzubilden – denn so sind häufig benötigte Funktionen direkt und klar den entsprechenden Formularbereichen zugeordnet.

The screenshot shows the 'Allgemeine Angaben' section of a corporate tax return. Key fields include:

- Unternehmensform:** Mehrperson GmbH
- Geschäftsschlecht:** Musterstraße 1, PLZ/Ort: 67863 Ludwigshafen, Bundesland: Rheinland-Pfalz
- Aufstands-Adresse:** PLZ, Ort / Staat
- Postfachadresse:** Postfach, PLZ/Ort
- Kontaktinformationen:** Telefon, Fax, E-Mail / Internetadresse
- Art der Steuerpflicht (Stz und Geschäftsschlecht):** Sitz in: Ludwigshafen, Geschäftsschlecht: Ludwigshafen

A red 'Abgeben' button is prominently displayed.

Noch einfacher wird die Arbeit durch die integrierte **Quick-Erfassung**: So können die wichtigsten Daten für den Mantelbogen, die Anlagen A und WA, die Erklärung KSt 1 F sowie für die Gewerbesteuer sehr schnell auf einer Seite erfasst werden. Selbstverständlich werden die Daten automatisch verteilt und sofort in allen Auswertungen berücksichtigt.

The screenshot shows the 'Quick-Erfassung' section, which provides a streamlined way to enter data. Key fields include:

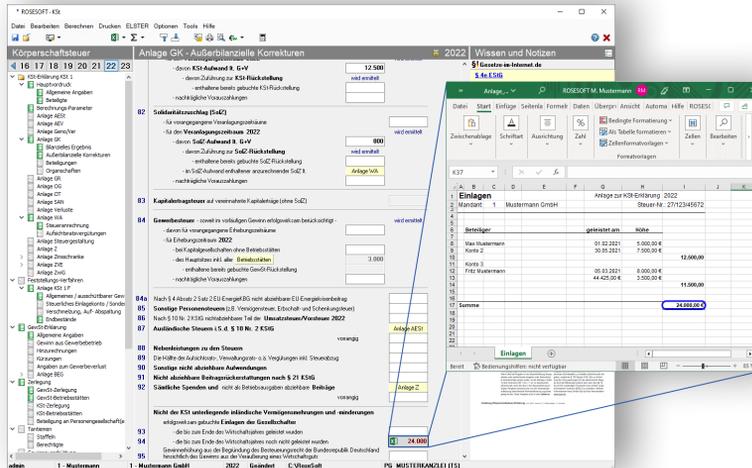
- Unternehmensform:** Mehrperson GmbH
- Geschäftsschlecht:** Musterstraße 1, PLZ/Ort: 67863 Ludwigshafen, Bundesland: Rheinland-Pfalz
- Art der Steuerpflicht (Stz und Geschäftsschlecht):** Sitz in: Ludwigshafen, Geschäftsschlecht: Ludwigshafen
- Wichtiges:** Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 80 28132
- Steuerschuldenschein/verloren:** vollständig (einfacher Erwerb) | 100.000
- Gewerbesteuer:** 12.500

Körperschaftsteuer-Erklärung bearbeiten – Anlagen

Große Flexibilität wird durch individuelle Anlagen zur Steuererklärung erreicht. Hier bietet **KSt** folgende Möglichkeiten:

MS-Excel

Mit Anlagen in Microsoft-Excel lassen sich umfangreiche Berechnungen durchführen und Werte automatisch in **KSt** übernehmen. Individuelle Vorlagen führen schnell zum Ergebnis und stellen sicher, dass ein einheitliches Layout genutzt wird.



Tippstreifen

Mit dem integrierten Tool **MiniEXL** stehen rechnende Tippstreifen inkl. Erläuterungstexten zur Verfügung.

Insbesondere für einfache Additionen und kleinere Berechnungen stellt **MiniEXL** eine bequeme und sehr schnelle Alternative zum „großen“ Microsoft-Excel dar. Denn auch hier gilt: Wir möchten, dass Sie Ihre Arbeit möglichst effizient erledigen können.



KSt - Körperschaftsteuer

Körperschaftsteuer-Berechnung

KSt bietet die Berechnung von Rückstellungen für Tantiemen, Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer (Zusatz-Lizenz GewSt erforderlich), die Ermittlung der voraussichtlich festzusetzenden entsprechenden Steuern sowie die Ermittlung der Entwicklung des Eigenkapitals.

Hauptberechnung

Der Aufbau der stets zuerst erscheinenden **Hauptberechnung** zeigt die Ermittlung des endgültigen Steuerbilanzgewinns oder Jahresüberschusses, des zu versteuernden Einkommens, aller erforderlichen Rückstellungen sowie einen nachrichtlichen Übersichtsblock an.

Berechnung der Körperschaftsteuer 2022		Steuer-Nr.: 27/123/45672
Mandant: 1 - Mustermann GmbH Musterstraße 1, 67063 Ludwigshafen		
Ermittlung des Steuerbilanzgewinns		
Erfasster vorläufiger Gewinn	100.000 €	
+ gem. § 4 Abs. 5b EStG nicht abzugsfähige geleistete GewSt-Vorauszahlungen	1.750 €	
+ in G+V schon enthaltene GewSt-Rückstellung	1.250 €	
Vorläufiger Steuerbilanzgewinn	103.000 €	
+ KSt-Vorauszahlungen lt. G+V	12.500 €	
+ SoLZ-Vorauszahlungen lt. G+V	800 €	
Steuerbilanzgewinn vor Ertragsteuern	116.300 €	
abzgl. Körperschaftsteuer		
- KSt-Vorauszahlungen	12.500 €	
- KSt-Rückstellung	1.345 €	
Gesamter KSt-Aufwand	13.845 €	- 13.845 €
abzgl. Solidaritätszuschlag		
- SoLZ-Vorauszahlungen	800 €	
- SoLZ-Erstattungsanspruch	- 39 €	
Gesamter SoLZ-Aufwand	761 €	- 761 €
Steuerbilanzgewinn (endgültig)	191.694 €	
Ermittlung des zu versteuernden Einkommens		
Endgültiger Steuerbilanzgewinn	191.694	
abzgl. gesamter GewSt-Aufwand	- 12.920	
In Anlage GK ausgewiesener endgültiger Gewinn	88.774	
Nichtabziehbare Aufwendungen		
KSt für 2022	13.845	
Solidaritätszuschlag für 2022	761	
Gewerbesteuer für 2022	12.920	
Summe der nichtabziehbaren Aufwendungen	27.526	+ 27.526
Noch nicht geleistete Einlagen der Gesellschafter (ohne NK-Erhöhung)	- 24.000	
Einkünfte aus Gewerbebetrieb	92.300	
Summe der Einkünfte / Gesamtbetrag der Einkünfte	92.300	
Einkommen / Zu versteuerndes Einkommen	92.300	
Ermittlung der Steuer-Rückstellung/-Aktivierung		
Körperschaftsteuer		
Zu versteuerndes Einkommen	92.300	
davon 15 %		
Festzusetzende Körperschaftsteuer	13.845	
abzgl. Körperschaftsteuer-Vorauszahlungen	- 12.500	
Körperschaftsteuer-Rückstellung	1.345	
= Körperschaftsteuer-Nachzahlung	1.345	

Berechnung der Körperschaftsteuer 2022		Steuer-Nr.: 27/123/45672
Mandant: 1 - Mustermann GmbH Musterstraße 1, 67063 Ludwigshafen		
Solidaritätszuschlag		
Bemessungsgrundlage: Festzusetzende KSt	13.845	
Festzusetzender Solidaritätszuschlag (6,5 %)		761
abzgl. Solidaritätszuschlag-Vorauszahlungen		- 800
Solidaritätszuschlag-Erstattungsanspruch		39
= Solidaritätszuschlag-Erstattung		38,53
Nachrichtliche Berechnungen		
Abschlussbuchungen		
Die im folgenden ausgewiesenen Rückstellungen sind in der Finanzbuchhaltung für 2022 noch zu berücksichtigen:		
- GewSt-Rückstellung (keine Betriebsausgabe gem. § 4 Abs. 5b EStG)	9.820	
- KSt-Rückstellung	1.345	
Die im folgenden ausgewiesenen Erstattungsansprüche sind in der Finanzbuchhaltung für 2022 noch zu berücksichtigen:		
- SoLZ-Erstattungsanspruch	39	
Saldierte Änderung des Steuerbilanzgewinns:		
Gewinnminderung um		1.306
Summe der Ertragsteuern für 2022		
Gewerbesteuer	12.920	
Körperschaftsteuer	13.845	
Solidaritätszuschlag	761	
Summe der Ertragsteuern	27.526	23,66 %
Gewinn nach Steuern		
Steuerbilanzgewinn vor Ertragsteuern	116.300	100,00 %
- Gewerbesteuer	- 12.920	11,10 %
- Körperschaftsteuer	- 13.845	11,90 %
- Solidaritätszuschlag	- 761	0,65 %
Gewinn nach Steuern	88.774	76,34 %

Detailberechnungen

Direkt aus der Hauptberechnung heraus sind viele unterschiedliche Detailberechnungen erreichbar. Diese zeigen Ihnen die Herleitung jedes steuerlich zu berücksichtigenden Wertes auf Basis Ihrer Eingaben.



Körperschaftsteuer-Berechnung

Verzicht auf Berechnung

Mit dem „Nur-Druck“-Modus bietet KSt alternativ die Möglichkeit, auf eine Berechnung zu verzichten und damit die Steuererklärungen für ein extern bereits ermitteltes oder durch einen Wirtschaftsprüfer bestätigtes Ergebnis zu erstellen. In diesem Modus werden lediglich erforderliche Zwischensummen und Übernahmen zwischen den einzelnen Formularen automatisch berücksichtigt.

Berücksichtigung bereits gebuchter Rückstellungen

Als weitere Alternative kann auf die Berechnung von Steuer-Rückstellungen verzichtet werden. Dann wird zwar die Berechnung ausgeführt, statt geänderter Steuer-Rückstellungen wird aber lediglich eine Nachzahlung oder Erstattung ermittelt.

Verlustrücktrags-Assistent

Bei einem Verlust prüft und berücksichtigt KSt selbständig die maximal rück- und vortragsfähigen Beträge, die selbstverständlich manuell angepasst werden können. Die Berechnungen beider Jahre stehen dann direkt im Datenbestand des aktuellen Veranlagungszeitraums zur Verfügung.

Weitere Berechnungen

Darüber hinaus stehen weitere Berechnungen zur Verfügung: Der Mehrjahresvergleich zeigt die finanzielle Entwicklung eines Mandanten über drei Jahre. Mit der Vorausberechnung haben Sie ein schnelles Werkzeug, um Herabsetzungsanträge für Vorauszahlungen fundiert zu begründen oder Rückstellungen vor Ende eines Kalenderjahres zu ermitteln.

Körperschaftsteuer – Abgabe der Steuererklärung

Steuererklärungen für Kapitalgesellschaften sind zwingend elektronisch per ELSTER abzugeben.

KSt versendet alle erforderlichen Steuererklärungen in einem Arbeitsgang. Das gilt – falls erforderlich – auch für die Gewerbesteuer-Erklärung sowie die Zerlegungserklärungen für KSt und GewSt. Der Versand erfolgt direkt aus einem Datenbestand heraus mit nur wenigen Mausklicks.

Weitere Möglichkeiten

Alternativ lassen sich alle Steuererklärungen auf Blanko-Papier ausdrucken. Unterstützt werden auch DIN-A3- und Duplex-Druck. Wahlweise erfolgt diese Ausgabe ins PDF-Format. Beim Abschließen der Erklärung werden die komprimierten ELSTER-Erklärungen und/oder die klassischen Steuererklärungen optional in der elektronischen Akte abgelegt. So steht Ihnen diese für Folgejahre stets zur Verfügung.

The screenshot shows a software window titled "ROSESOFIT-KSt-ELSTER-Bereitstellung". The main heading is "Körperschaftsteuer » ELSTER-Bereitstellung".

Art der Übermittlung

- Steuererklärung an STEPIN übergeben
- Steuererklärung sofort an das Finanzamt senden

KSt -> 2022 -> Steuererklärung per ELSTER authentifiziert sofort senden

Umfang der Übermittlung

Folgende Steuerdatensätze werden bearbeitet: Status

1 - Mustermann GmbH	Nachzahlung 11.226,00 €	Termin-Vorschlag zur Übertragung	
Körperschaftsteuer-Erklärung	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	OK	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Erklärung zur Gewerbesteuer-Zerlegung	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	OK	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Gewerbesteuer-Erklärung	<div style="width: 100%; height: 10px; background-color: green;"></div>	OK	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Anlagen zu dieser Steuererklärung			<input type="checkbox"/>

Die Steuerdaten wurden erfolgreich an die Finanzverwaltung übermittelt.
Ein Ausdruck ist nur für Ihre Unterlagen erforderlich.

[Allgemeine Hinweise zu ELSTER](#) [DatenschutzHinweis](#)

Kapitalertragsteuer-Modul – Daten-Erfassung

Das Modul **KapSt** ermöglicht die vollständige Bearbeitung des Themenbereichs Kapitalertragsteuer zur Abwicklung von Gewinnausschüttungen und ist vollständig in die Software integriert (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich).

KapSt bietet im Bereich der Bearbeitung von Gewinnausschüttungen die Übernahme aus den Ausschüttungsalternativen lt. Körperschaftsteuer-Berechnung, eine Verwaltung der Anteilseigner mit Unterscheidung zwischen regulärer und stiller Beteiligung sowie die Erfassung von Gewinnanteilen und Daten von Kapitalertragsteuer-Anmeldungen. Der integrierte **KapSt-Assistent** führt Sie in logisch strukturierten Schritten zu den nötigen Aufgaben und Auswertungen.

Eine Schnittstelle zum Online-Portal des Bundeszentralamts für Steuern ermöglicht die Beantragung der Kirchensteuerabzugsmerkmale (KiStAM-Verfahren).

The screenshot shows the 'KapSt-Assistent' software interface. The main window is titled 'Anteilseigner' and contains the following sections:

- Daten der Anteilseigner:** Includes fields for Name (Mustermann), Vorname (Fritz), Geburtsdatum (01.01.1978), and Mandanten-Verbindung (Mandant Nr. 1).
- Allgemeine Angaben:** Includes fields for Straße (Musterstraße 1), PLZ/Ort (12345 Musterstadt am Rhein), Bundesland (Rheinland-Pfalz), Staat (je nach Aufenthalt D), ID-Nr., and a checkbox for 'Regierungsmitglied'.
- Art der Beteiligung:** Includes a checkbox for 'Stille Beteiligung bzw. passives Darlehen'.
- Anteil an der Aufwandsquote:** Includes fields for 'Anteil an dieser Gewinnausschüttung' (Zähler: 1, Nenner: 3) and 'Anteil an der Gesellschaft' (Zähler: 1, Nenner: 3, Kapital: 50.000,00).
- Weitere Angaben:** Includes a 'Vorname' field.

At the bottom, there are navigation buttons for 'Zurück', 'Weiter', and 'Beenden'. The status bar at the very bottom shows '1 - Mustermann', '1 - Mustermann GmbH', '2023', 'Fertig', 'C:\Vordr\G...', and 'PG MUSTERFRANZOSI (15)'.

Kapitalertragsteuer-Modul – Gewinnanteile und KapSt-Anmeldung

Grundsätzlich führt **KapSt** eine automatische Verteilung des auszusüttenden Betrages entsprechend der für die Anteilseigner bestimmten Anteile durch. Alternativ lassen sich die ermittelten Beträge auf Ebene des einzelnen Anteilseigners manuell anpassen.

Kapitalertragsteuer-Anmeldung

Auch die KapSt-Anmeldung wird auf Basis der Daten aller Anteilseigner automatisch erstellt, kann aber auf Wunsch manuell geändert und/oder ergänzt werden.

The screenshot shows the 'KapSt-Anmeldung - Seite 1' form. It includes a navigation pane on the left with options like 'Anlagen', 'Anlagegründe', and 'KapSt-Anmeldung'. The main area contains a header with 'Kapitalertragsteuer' and 'KapSt-Anmeldung - Seite 1'. Below this is a section for 'Kapitalertragsteuer-Anmeldung' with a 'Mandant bearbeiten' button. The form is divided into several sections: 'Finanzamt' (Steuernummer, Name, Straße, PLZ/Ort), 'Anmeldung für' (with radio buttons for various months), 'Anmeldung zum' (with radio buttons for various months), and 'Kapitalerträge mit Steuerabzug' (with a table for 'Kapitalerträge' and 'Erstattungsbeträge'). A yellow highlight is present over the 'Anmeldung für' section. At the bottom, there are navigation buttons 'Zurück' and 'Weiter'.

The screenshot shows the 'KapSt-Anmeldung - Seite 2' form. It continues the 'Kapitalerträge mit Steuerabzug' section from page 1. It features a table with columns for 'Kapitalerträge', 'Kapitalerträge', and 'Erstattungsbeträge'. The table contains data for 'Kapitalerträge' (20.000, 4.999,99, 274,99) and 'Erstattungsbeträge' (4.999,99, 274,99). Below the table, there are sections for 'Angaben bei Gewinnausschüttungen' (with dates for 'Tag der Ausschüttung' and 'Tag nach Beschlussfassung') and 'Angaben bei wesentlichen Mehrabhebungen' (with dates for 'Datum des Ergebnisabgrenzungsvertrags' and 'Ende des Wirtschaftsjahres'). A yellow highlight is present over the table. At the bottom, there are navigation buttons 'Zurück' and 'Weiter'.



Kapitalertragsteuer-Modul – Abgabe der KapSt-Anmeldung und Auswertungen

ELSTER

Die elektronische Übermittlung der Kapitalertragsteuer-Anmeldung erfolgt schnell und einfach direkt aus dem KapSt-Assistenten heraus.

Berechnung

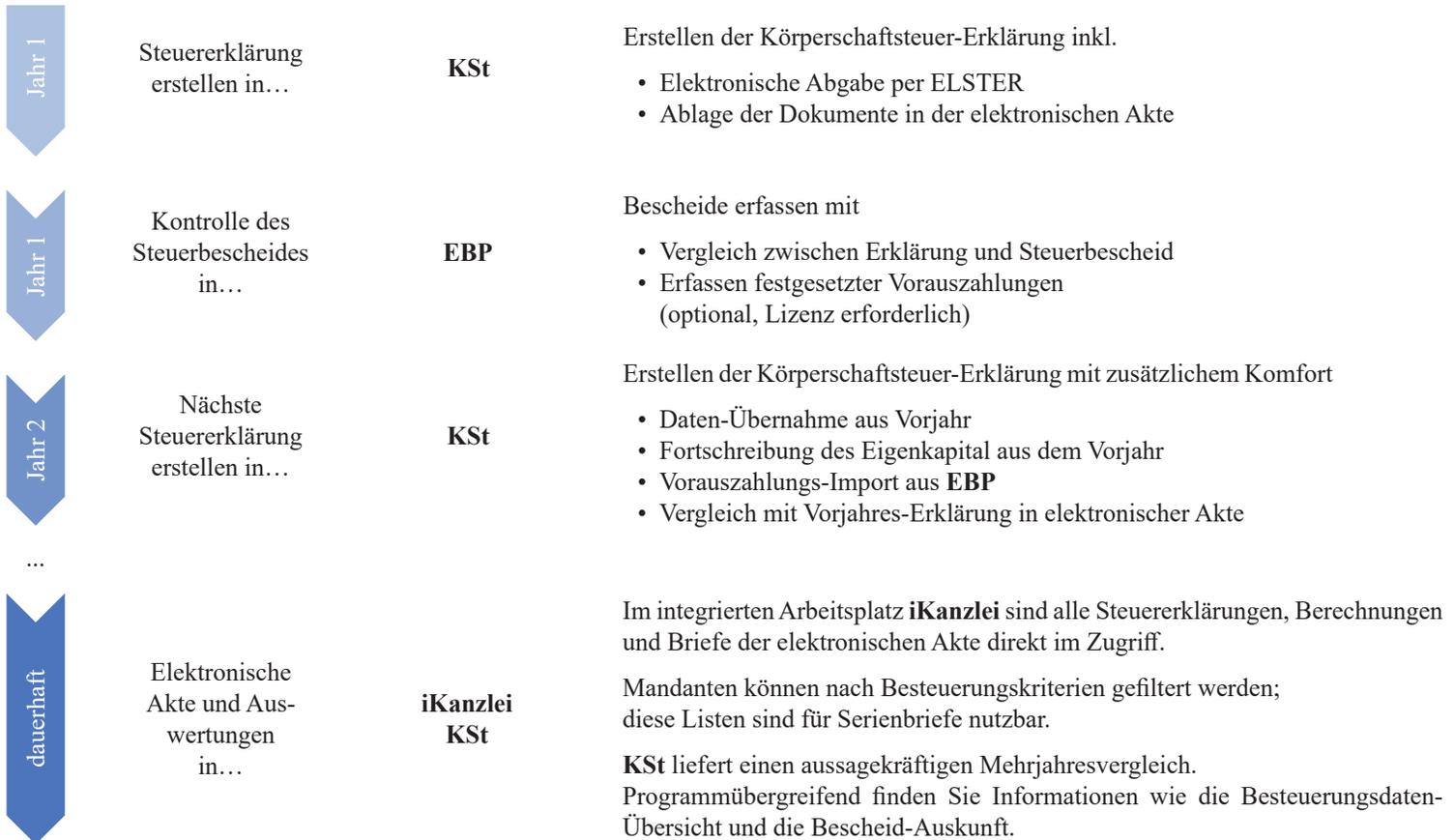
Wie bei der Bearbeitung von Steuererklärungen steht eine Hauptberechnung zur Verfügung, die die wesentlichen Daten der Gewinnausschüttung auf Ebene der Kapitalgesellschaft zeigt. Für jeden Anteilseigner wird zusätzlich eine Detailberechnung erstellt, die seinen Anteil an der Gewinnausschüttung ausweist.

Steuerbescheinigungen

Zusätzlich kann für jeden Anteilseigner eine Steuerbescheinigung entsprechend des von der Finanzverwaltung veröffentlichten Musters ausgegeben werden.

KapSt 2023 - Ausschüttungs-Anteil 'Mustermann'	
Mandant: 1 - Mustermann GmbH	Steuer-Nr.: 27/123/45672
Beteiligter: Max Mustermann	
Musterstraße 1, 67063 Ludwigshafen am Rhein	
Anteil an der Gesellschaft: 1/3	
<hr/>	
Angaben zur Gewinnausschüttung	
Gewinnverteilungsbeschluss vom	01.01.2023
Zahlungstag	02.01.2023
Zeitraum, für den die Zahlung erfolgte:	2022
Art der Kapitalerträge	Gewinnanteile
Anteil an der Ausschüttung	1/3
Es handelt sich um eine Gewinnausschüttung an reguläre Anteilseigner	
<hr/>	
Ermittlung des auszuzahlenden Betrages	
Kapitalerträge i.S.d. § 20 Abs. 1 Nrn. 1, 9 und 10a EStG	6.666,66
Summe der Einnahmen	6.666,66
Anrechenbare Kapitalertragsteuer	1.666,66
Anrechenbarer Solidaritätszuschlag	91,66
Summe der anrechenbaren Steuern	- 1.758,32
Auszahlung	4.908,34

System-Integration / Prozesse



Leistungsbeschreibung im Detail

Grundlegende Funktionen

Unter Microsoft-Windows ausführbare Software zum Erstellen...

- der Körperschaftsteuer-Erklärung für **unbeschränkt** steuerpflichtige Körperschaften:
 - **KSt 1** für die Veranlagungszeiträume 2021 bis 2023
 - **KSt 1** für den Veranlagungszeitraum 2017 bis 2020 mit eingeschränktem Funktionsumfang
 - **KSt 1 A** für die Veranlagungszeiträume 2004 bis 2016 mit eingeschränktem Funktionsumfang
 - **KSt 1 B** für die Veranlagungszeiträume 2007 bis 2016 mit eingeschränktem Funktionsumfang
- der Körperschaftsteuer-Erklärung für **beschränkt** steuerpflichtige Körperschaften:
 - **KSt 1** für die Veranlagungszeiträume 2021 bis 2023
 - **KSt 1** für den Veranlagungszeitraum 2017 bis 2019 mit eingeschränktem Funktionsumfang
 - **KSt 1 C** für den Veranlagungszeitraum 2014 bis 2016 mit eingeschränktem Funktionsumfang
- der Kapitalertragsteuer-Anmeldungen für die Jahre 2022 bis 2024 (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich)
- der Kapitalertragsteuer-Anmeldungen für die Jahre 2011 bis 2021 mit eingeschränktem Funktionsumfang (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich)
- der Gewerbesteuer-Erklärung für die oben genannten Kapitalgesellschaften (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)

Daten-Erfassung

- „Formular-Erfassung“ für
 - Themenbereich „Körperschaftsteuer“
 - Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1
 - Anlage WA
 - Anlage Ber (ab VZ 2021)
 - Anlage GEM
 - Anlage Geno/Ver
 - Anlage OT

- Anlage OG
- Anlage AEV
- Anlage GK
- Anlage SAN
- Anlage Verluste
- Anlage Z
- Anlage ZVE
- Anlage AEst für maximal 10 Staaten
- Anlage GR
- Anlage Zinsschranke
- Anlage EÜR für maximal 9 Betriebe
- Anlage AVEÜR
- Anlage ZwiG (ab VZ 2022)
- Anlage SPIF (ab VZ 2023)
- Anlage SPIFA (ab VZ 2023)
- Themenbereich „Feststellungs-Erklärung“
 - Feststellungs-Erklärung KSt 1 F
 - Anlage KSt 1 F 38 (bis VZ 2020)
 - Anlage KSt 1 Fa
- Themenbereich „Gewerbesteuer“ für Kapitalgesellschaften (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
 - Gewerbesteuer-Erklärung
 - Betriebsstätten
- Themenbereich „Körperschaftsteuer-Zerlegung“
 - Betriebsstätten
 - Beteiligungen an Personengesellschaften
- Die Formular-Erfassungen orientieren sich in Art und Umfang an den amtlichen Steuererklärungs-Formularen. Die amtlichen Formulare werden nicht 1:1, sondern sinngemäß abgebildet. Soweit es auf Grund logischer Notwendigkeiten erforderlich ist, sind einzelne Felder der amtlichen Formulare nicht enthalten bzw. es sind Felder zur Erfassung weiterer Informationen enthalten.
- „Komfort-Erfassung“ für
 - Ausschüttungs-Planung
 - Tantieme-Staffeln
 - Tantieme-Berechtigte
 - Quick-Erfassung – alle wichtigen Eckdaten einer KSt-Erklärung auf einer Seite
- Die Komfort-Erfassungen orientieren sich in Art und Umfang an grundsätzlichen logischen Notwendigkeiten. Es besteht kein Anspruch auf das Vorhandensein bestimmter Eingabefelder.
- „Weitere Erfassungen“ für
 - Antrag auf Anpassung der Vorauszahlungen
 - Fragebogen zur steuerlichen Erfassung
- Unterstützung der beiden Erfassungs-Modi „Berechnung“ und „Nur-Druck“
- Folgende Formulare stehen ausschließlich im „Nur-Druck“-Modus zur Verfügung:
 - Anlage Geno/Ver
 - Anlage GR
 - Anlage Invest-Verluste
 - KSt 1 F 38 (bis VZ 2020)
- Von der Software derzeit nicht unterstützte Formulare:
 - Anlage ÖHK
 - Anlage Spartenübersicht
 - KSt 1 F 2 WJ
 - KSt 1 F-27 (8)
 - KStBer 1 (bis VZ 2020)
 - KStBer 1a
 - KSt Kassen 1
 - KSt Part 1
 - KSt WiFoe 1
- Notizen zur Steuerklärung / zum einzelnen Formular
- Erstellen von Anlagen zur Steuererklärung
 - Schnittstelle zu Microsoft-Excel (siehe Hardware-Voraussetzungen / Microsoft-Lizenz erforderlich), in dem komplexe Anlagen erstellt werden können
 - Erstellen einfacher Anlagen in „MiniEXL“, das einem Tippstreifen inkl. Berechnung ähnelt
 - Erstellen komplexer Anlagen in „EXL“, einem integrierten Rechenblatt

Leistungsbeschreibung im Detail

Berechnung

- Bei Nutzung des „Berechnung“-Modus:
 - Berechnung der voraussichtlich festzusetzenden Körperschaftsteuer sowie des Solidaritätszuschlags für
 - Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1
- Berechnung des Gewerbesteuermessbetrages und der voraussichtlich festzusetzenden Gewerbesteuer (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
- Wahlweise Berechnung von Steuer-Rückstellungen oder Berücksichtigung bereits extern ermittelter Steuer-Rückstellungen
- Berechnung von Tantieme-Rückstellungen
- Bei Verwendung des „Nur-Druck“-Modus:
 - Übertrag von Beträgen aus Anlagen in den Mantelbogen
 - Berechnung von erforderlichen Summen-Werten
- Darstellung der Hauptberechnung umfasst einen aussagekräftigen Ergebnisüberblick
- Detailberechnungen zur nachvollziehbaren Herleitung von Teilbeträgen für
 - Körperschaftsteuer-Berechnung in Bescheid-Form
 - Herleitung des Gesamtbetrag der Einkünfte
 - Tantieme-Rückstellung
 - Gewerbesteuer (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
 - Gewerbesteuerzerlegung (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
 - Beträge zur Feststellung KSt 1 F
 - Beträge zur Feststellung KSt 1 Fa
 - Ermittlung des Eigenkapitals
 - Gewinnausschüttungs-Alternativen
 - Berechnung der Vorauszahlungen
 - die Anlage GEM
 - die Anlage EÜR
- Fehler- und Hinweisprotokoll

- Ermittlung der Gegenstandswerte und des Gebührenrahmens auf Basis der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV)
- Mehrjahresvergleich für drei Jahre
- Vorausberechnung 2023 auf Basis des KStG Stand 20. Dezember 2022
- Assistent zur Berechnung eines Verlustrücktrags
- In der Berechnung werden nur die im „Berechnung“-Modus erfassten Daten berücksichtigt. Für Formulare, die ausschließlich im „Nur-Druck“-Modus verfügbar sind, erfolgt keine Berechnung.
- Die Berechnung ermittelt die voraussichtliche Steuerschuld; sie erfolgt ohne Gewähr. Die endgültige Berechnung des Finanzamtes kann vom ermittelten voraussichtlichen Ergebnis abweichen. Es besteht kein Anspruch, dass das Finanzamt zum gleichen Ergebnis kommt.
- Weder die Berechnung noch unser im Rahmen einer kostenlosen Zusatzleistung angebotener Support bieten eine Steuerberatung. Die Berechnung entlastet weder den Steuerberater noch seine Mitarbeiter; diese haben die Ergebnisse auf Plausibilität und Richtigkeit zu prüfen.
- Schnelldruck der gezeigten Berechnung
- Stapeldruck der Hauptberechnung inkl. Detailberechnungen
- Ausgabe der Berechnung im PDF-Format
- Individuelle Kopf- und Fußzeilen
- Die Berechnung ist nicht enthalten in Software der Produktlinie „FDepot“

Formulardruck

- Druck der unter „Formular-Erfassung“ genannten Formulare auf Blanko-Papier
- Druck der unter „Weitere Erfassungen“ genannten Formulare im DIN-A4-Format auf Blanko-Papier

- Druck der im Themenbereich „Körperschaftsteuer-Zerlegung“ erforderlichen Formulare (KStZerl, KStZerl1E, KStZerl2Vorausz, KStZerlBet) im DIN-A4-Format auf Blanko-Papier
- Druck benötigter Detailberechnungen
- Druck automatisch erstellter Ergänzungslisten
- Druck des Fragebogens zur steuerlichen Erfassung auf Blanko-Papier
- Unterstützung des Duplex-Drucks
- Unterstützung des DIN-A3-Drucks für alle genannten amtlichen Formulare, die vierseitig sind (bis VZ 2021)
- Stapeldruck der Formulare inkl. Anlagen und Berechnung
- Druck von auf 50% verkleinerten Aktenexemplaren
- Individuelle Grafik mit Kanzlei-Logo im Stempelfeld (optional)
- Der Formulareindruck erfolgt ohne Gewähr; die erstellten Ausdrucke sind, sofern die Steuererklärung in Papierform abgegeben wird...
 - vom Anwender vor Abgabe der Steuererklärung auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen
 - vom Steuerpflichtigen vor Leisten der Unterschrift auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen
- Soweit die gesetzliche Verpflichtung zur elektronischen Übermittlung der Steuererklärung per ELSTER besteht, dürfen die mit dieser Software erstellten Ausdrucke nicht zur Abgabe der Steuererklärung verwendet werden

ELSTER

- Elektronische Übermittlung folgender Erklärungen per ELSTER-Software-Zertifikat an die Finanzverwaltung:
 - Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1 inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeitraum 2020 bis 2022)
 - Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1 inkl. oben

Leistungsbeschreibung im Detail

genannter Anlagen (Veranlagungszeiträume 2017 bis 2019) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderungen durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich

- Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1 A inkl. oben genannter Anlagen für Veranlagungszeiträume 2011 bis 2016 wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderungen durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich
- Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1 B inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeitraum 2016) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderungen durch Betriebssystem, ELSTER, o.Ä. technisch nicht mehr möglich
- Körperschaftsteuer-Erklärung KSt 1 C inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeitraum 2016) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderungen durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich
- Gem 1 – Erklärung mit der KSt 1 B inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeiträume 2015 und 2016) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderungen durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich
- Körperschaftsteuer-Zerlegung inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeiträume 2020 bis 2022)
- Körperschaftsteuer-Zerlegung inkl. oben genannter Anlagen (Veranlagungszeitraum 2015 bis 2019) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderung durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich
- Gewerbesteuer-Erklärung für Erhebungszeiträume 2020 bis 2022 (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
- Gewerbesteuer-Erklärung (Erhebungszeitraum 2015 bis 2019) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf.

wegen Änderung durch Betriebssystem, ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)

- Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuer-Messbetrages für Erhebungszeiträume 2020 bis 2022 (Zusatz-Lizenz **GewSt** erforderlich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**)
- Erklärung für die Zerlegung des Gewerbesteuer-Messbetrages (Erhebungszeiträume 2015 bis 2019) wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderung durch Betriebssystem ELSTER, o.Ä. technisch nicht mehr möglich; vgl. Leistungsbeschreibung **GewSt**
- Kapitalertragsteuer-Anmeldung für die Jahre 2022 bis 2024 (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich)
- Kapitalertragsteuer-Anmeldung für die Jahre 2011 bis 2021 wird im Grundsatz unterstützt, ist aber ggf. wegen Änderung durch ELSTER o.Ä. technisch nicht mehr möglich (Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich)
- Derzeit ist keine Übermittlung von Steuererklärungen möglich, bei denen in einem Kalenderjahr zwei Wirtschaftsjahre enden.
- Plausibilitäts-Prüfung der Daten vor der Bereitstellung
- Übermittlung der Daten an ELSTER mit Authentifizierung (ohne gesetzlich nicht zulässig)
- Stapel-Übermittlung aller o.g. Steuererklärungen einer Kapitalgesellschaft für ein Jahr in einem Arbeitsschritt
- Erstellen der komprimierten ELSTER-Erklärung / des Freizeichnungsdokuments im PDF-Format
- Die elektronische Übermittlung erfolgt ohne Gewähr; die komprimierte ELSTER-Erklärung / das Freizeichnungsdokument im PDF-Format ist vom Anwender auf Richtigkeit, Vollständigkeit und Vorhandensein von Datenübermittlungs-Zeitpunkt sowie Telenummer / Ticketcode zu prüfen

- Erstellen eines Entwurfs der komprimierten ELSTER-Erklärung / des Freizeichnungsdokuments im PDF-Format
- Stapeldruck von Anlagen, die zusätzlich an das Finanzamt gesendet werden sollen
- Versand der Steuererklärungen wahlweise einzeln oder im Stapel
- Selektion von Nachzahlungsfällen beim Versand im Stapel
- Einschränkung nach § 87c Abs. 2 AO: Nicht per ELSTER übermittelt werden können:
 - Formulare, die nicht durch diese Software unterstützt werden (vgl. „**Daten-Erfassung**“)
 - Diverse Detailangaben, welche den Umfang der amtlichen Formulare überschreiten
 - Daten, für die es von Seiten der Finanzverwaltung keine Möglichkeit der elektronischen Übertragung gibt

Kapitalertragsteuer-Modul

(Zusatz-Lizenz **KapSt** erforderlich)

- In **KSt** voll integriertes Modul zur Bearbeitung des Themenbereichs „Kapitalertragsteuer“ (**KapSt**)...
 - für Gewinnausschüttungen in den Jahren 2022 bis 2024
 - für Gewinnausschüttungen in den Jahren 2011 bis 2021 mit eingeschränktem Funktionsumfang
- Daten-Erfassung
 - Kapitalertragsteuer-Assistent, der die logisch erforderliche Arbeitsreihenfolge vorgibt
 - Betrags-Übernahme aus den in **KSt** ermittelten Gewinnausschüttungs-Alternativen
 - Alternativ manuelle Erfassung des auszuschüttenden Betrags
 - Anteilseigner-Verwaltung

Leistungsbeschreibung im Detail

- Import und Export der Anteilseigner via CSV-Schnittstelle
 - Manuelle Erfassung der Kirchensteuerabzugs-Merkmale (KiStAM) für jeden einzelnen Anteilseigner inkl. Auswahl-Möglichkeit
 - Trennung von stiller Beteiligung sowie partiarischem Darlehen von direkter Beteiligung, so dass die jeweiligen Gewinnausschüttungen für einen Zeitraum parallel zu bearbeiten sind
 - Automatische Verteilung des auszuschüttenden Betrags auf alle Anteilseigner in Fällen des Steuerabzugs durch den Schuldner von Kapitalerträgen i.S.d. § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 7a EStG
 - Möglichkeit der manuellen Korrektur der ermittelten Gewinnanteile
 - Alternativ manuelle Erfassung der Gewinnanteile
 - Automatisches Ausfüllen der erforderlichen Kapitalertragsteuer-Anmeldung in Fällen des Steuerabzugs durch den Schuldner von Kapitalerträgen i.S.d. § 43 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und 7a EStG
 - Möglichkeit der manuellen Korrektur der automatisch ausgefüllten Kapitalertragsteuer-Anmeldung
 - Alternativ manuelle Erfassung der Kapitalertragsteuer-Anmeldung
 - Die Erfassung im Kapitalertragsteuer-Assistent orientiert sich in Art und Umfang an grundsätzlichen logischen Notwendigkeiten zum Erstellen der Kapitalertragsteuer-Anmeldung und dem Verteilen der Kapitalerträge auf die Beteiligten, einschließlich entsprechender Steuerbescheinigungen. Es besteht kein Anspruch auf das Vorhandensein bestimmter Eingabefelder.
 - Berechnung
 - Darstellung der Hauptberechnung umfasst einen aussagekräftigen Überblick über die Gewinnausschüttung
 - Detailberechnungen für jeden einzelnen Anteilseigner
 - mit Ermittlung des auszuzahlenden Betrages
 - Ermittlung der Gegenstandswerte und des Gebührenrahmens auf Basis der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV)
 - Die Berechnung ermittelt die voraussichtliche Steuerschuld; sie erfolgt ohne Gewähr. Die endgültige Berechnung des Finanzamts kann vom ermittelten voraussichtlichen Ergebnis abweichen. Es besteht kein Anspruch, dass das Finanzamt zum gleichen Ergebnis kommt.
 - Weder die Berechnung noch unser im Rahmen einer kostenlosen Zusatzleistung angebotener Support bieten eine Steuerberatung. Die Berechnung entlastet weder den Steuerberater noch seine Mitarbeiter; diese haben die Ergebnisse auf Plausibilität und Richtigkeit zu prüfen.
 - Schnelldruck der gezeigten Berechnung
 - Stapeldruck der Hauptberechnung inkl. Detailberechnungen
 - Ausgabe der Berechnung im PDF-Format
 - Die Berechnung ist nicht enthalten in Software der Produktlinie „FDepot“
- Druck
 - Druck der Kapitalertragsteuer-Anmeldung im DIN-A4-Format auf Blanko-Papier
 - Einmaliger Druck der erforderlichen Steuerbescheinigungen für jeden einzelnen Anteilseigner
 - Druck von Ersatz-Exemplaren der Steuerbescheinigungen
 - Unterstützung des Duplex-Drucks
 - Individuelle Grafik mit Kanzlei-Logo im Stempelfeld (optional)
 - Der Formulareindruck erfolgt ohne Gewähr; die erstellten Ausdrucke sind, sofern die Steuererklärung in Papierform abgegeben wird...
- vom Anwender vor Abgabe der Steuererklärung auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen
- vom Steuerpflichtigen vor Leisten der Unterschrift auf Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen
- Soweit die gesetzliche Verpflichtung zur elektronischen Übermittlung der Steuererklärung per ELSTER besteht, dürfen die mit dieser Software erstellten Ausdrucke nicht zur Abgabe der Steuererklärung verwendet werden

Leistungsbeschreibung im Detail

Allgemeine Funktionalität

- Speichern und Einlesen der erfassten Daten
- Mehrkanzleien-Fähigkeit
- Jahresübernahme aus dem Vorjahr
- Farbliche Kennzeichnung von aus Vorjahr, VaSt oder Finanzbuchhaltung übernommenen Daten (optional)
- Einzelne Formulare abschließen
- Erklärung abschließen
- Archivierung von Berechnung, Formularen und komprimierter ELSTER-Erklärung / Freizeichnungsdokument im PDF-Format
- Formulare löschen
- Löschen aller Daten einer Seite
- Einzelnes Jahr löschen
- Kanzlei wechseln
- Automatische Datensicherung während der Bearbeitung (optional)
- Auskunft-Funktionen
 - Besteuerungsdaten-Übersicht
 - Überwachung der Förderung nach § 10a EStG
- Seitenansicht der unter „Formular-Erfassung“ genannten Formularen direkt aus der Erfassungs-Maske
- Anzeige von Gesetzestexten und amtlicher Anleitung (optional)
- News-Fenster auf der Startseite
- Liste der zuletzt bearbeiteten Fälle pro Benutzer
- Liste der am Programm angemeldeten Benutzer
- Individuelle Vorlagen für selbsterstellte Anlagen / Textbausteine
- Taschenrechner mit Steuerberechnungs-Funktionen
- Fernwartung (setzt Internet-Verbindung voraus)
- Hilfe-Aufruf in allen Bereichen
- Support-Anfrage per E-Mail aus dem Programm heraus

Integrierte allgemeine Programme

- Integrierter Arbeitsplatz **iKanzlei** mit
 - **Anwendungs-Ebene Kanzlei**
 - Willkommen
 - Neutrale Startseite
 - Optional kann ein individuelles Logo hinterlegt werden
 - Datensicherung
 - Sicherung und Rücksicherung des kompletten Datenbestandes
 - Erstellung von Einzel-Sicherungen im Stapel
 - Rücksicherung einer Einzel-Sicherung
- Berechtigungen
 - Definition von Benutzergruppen (vorbelegt mit „admin“, und „user“)
 - Verwaltung der Benutzer
 - Einschränkung und Sperrung einzelner Programme und Programm-Funktionen
 - Sperren einzelner Mandanten
 - Sperren von Mandanten-Bereichen
 - Alternativ: Freigabe einzelner Mandanten
 - Verwaltung der Berechtigungen zur elektronischen Steuerkontoabfrage per ELSTER (kostenpflichtige Lizenz **ESA** erforderlich)
 - Verwaltung der VaSt-Berechtigungen per ELSTER
- Mandanten-Auswahl
 - Anzeige aller aktiven Mandanten der ausgewählten Kanzlei
 - Anlegen und Bearbeiten von Mandanten der aktiven Kanzlei
 - Auswahl über Mandanten-Liste oder Liste der zuletzt geöffneten Mandanten
- Elektronisches Finanzamt
 - Bescheidabholung im Stapel per ELSTER (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
 - Steuerkonten per ELSTER abrufen (kostenpflichtige Lizenz **ESA** erforderlich)

- Stapel-Versand von Steuererklärungen per ELSTER
- Stapel-Abwurf von Belegen per ELSTER
- Kontrolle
 - Besteuerungs-Statistik
 - Rechtsbehelfsfristen kontrollieren
 - Per ELSTER gesendete Erklärungen
- Auswertungen
 - Mandanten-Liste
 - Geburtstags-Liste
 - Benutzer-Statistik
 - Fall-Statistik
- Bescheid-Verwaltung (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
 - Tabellarische Anzeige der ungeprüften Steuerbescheide
 - Tabellarische Anzeige der laufenden Rechtsbehelfsfristen
 - Tabellarische Anzeige der elektronischen Einsprüche
 - Auswertungen von Bescheid-Daten
 - Vorauszahlungs-Auskunft
 - Rechtsbehelfsfristen
 - Rechtsbehelfs-Liste
 - Ungeprüfte Bescheide
 - Vorläufige Bescheide nach § 165 AO
 - Bescheide unter Vorbehalt der Nachprüfung nach § 164 AO
- Bearbeitungsstand
 - Tabellarische Anzeige der Bearbeitungsstände einzelner Steuererklärungen, gegliedert nach
 - Soll- und Ist-Stand
 - Erklärungen, die noch nicht in Bearbeitung sind
 - Erklärungen in Bearbeitung
- Alle Programme
 - Aufruf aller lizenzierten Programme ohne Auswahl eines Mandanten

Leistungsbeschreibung im Detail

• **Anwendungs-Ebene Mandant**

- Zentrale Übersichtsseite mit den wichtigsten Informationen des ausgewählten Mandanten
 - Stammdaten
 - Aufgaben / Bearbeitungsstand
 - Notizen
 - Direktstart der Bearbeitung von Steuererklärungen
- Dokumente
 - Integrierte elektronische Mandanten-Akte
 - Tabellarische Liste aller archivierten Dokumente eines Mandanten mit Gruppierungsbereich
 - Vorschaufenster zur Anzeige von PDF-Dokumenten
 - Import und Export von Dokumenten
 - Zusammenstellen einer Archiv-CD
 - Zusammenstellen eines komprimierten E-Mail-Anhangs

Automatische Archivierung von Formularen, Berechnungen und individuellen Anlagen über die Funktion **Erklärung abschließen** aus den Steuerprogrammen heraus möglich.

- Steuerbescheide (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
 - Tabellarische Übersicht der
 - ungeprüften Steuerbescheide
 - aller Steuerbescheide
 - festgesetzten Vorauszahlungen des aktiven Mandanten
- Elektronisches Finanzamt
 - Bescheidabholung per ELSTER (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
 - Steuerkonto des gewählten Mandanten per ELSTER abrufen (kostenpflichtige Lizenz **ESA** erforderlich)
 - Versand der Steuererklärungen des gewählten Mandanten per ELSTER

- Per ELSTER gesendete Erklärungen
- EES – Elektronischer Einspruch (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- EAV – Elektronischer Antrag auf Anpassung der Vorauszahlungen (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- EFV – Elektronischer Fristverlängerungsantrag (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- ENB – Elektronische Nachreichung von Belegen (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- ESN – Elektronische Sonstige Nachrichten (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- ENA – Elektronische Neue Adresse (kostenpflichtige Lizenz **EBP** erforderlich)
- Datensicherung
 - Einzel-Sicherung des ausgewählten Mandanten
 - Optional anonyme Sicherung möglich
- **Haupt-Auswahl Stammdaten**
 - Mandanten
 - Anzeige aller Mandanten der ausgewählten Kanzlei (inkl. der inaktiven Mandanten)
 - Finanzämter
 - Aktualisierung via ELSTER
 - Banken
 - Kontinuierliche Aktualisierung aller deutschen Banken via Update-DVD
 - Orte
 - Zentraler Zugriff auf alle gespeicherten Orte und Postleitzahlen
 - Gemeinden
 - Mitarbeiter
 - Adressen
- **Haupt-Auswahl Tools**
 - News
 - Aktuelle Neuigkeiten zu den Steuerprogrammen
 - Schnellberechnungen

- LSt-Service-Funktionen
 - Lohnabrechnung (Brutto-Netto)
 - Lohnabrechnung (Netto-Brutto)
 - Niedriglohn-Jobs
 - Mini-Jobs
 - Lohnsteuerberechnung
 - Steuerklassenwahl
- ESt-Service-Funktionen
 - ESt-Tabelle
 - Riester-Rente-Rechner
 - ErbSt-Service-Funktionen
 - Schnellberechnung ErbSt
 - Schnellberechnung SchenkSt
- Aktualisierungen
 - Status
 - Liste der angemeldeten PC
- Programme
 - **Auto-Update** für Online-Updates
 - Arbeitsplatz-Installation
 - Finanzämter via ELSTER einlesen

Leistungsbeschreibung im Detail

- **iText** – integrierte Textverarbeitung
 - Standard-Textvorlagen für Schreiben an Mandanten und Finanzämter
 - Unterstützung individueller Textvorlagen
 - Direkter Zugriff auf Stammdaten (Mandanten, Finanzämter, Besteuerungsdaten)
 - Serienbrief-Funktion auf Basis von Auswertungen der integrierten Stammdaten-Verwaltung
 - Mandantenbezogene Archivierung der erstellten Briefe – auch bei Erstellung von Serienbriefen
- iText** stellt keine Alternative zu „großen“ Textverarbeitungsprogrammen wie Microsoft-Word dar; **iText** ist vielmehr eine Ergänzung, die den schnellen und direkten Zugriff auf die Daten sowie die automatische Archivierung als deutliche Vorteile bietet.

- Formular-Center
 - Integriertes Formular-Center mit Aufruf über das Steuerprogramm
 - Beinhaltet Formulare im Systemzusammenhang „Steuern“
 - Mandantenbezogenes Anlegen, Speichern, Drucken und Archivieren möglich
 - Direkter Zugriff auf Stammdaten (Mandanten, Finanzämter)
 - Formularumfang
 - Fragebogen zur steuerlichen Erfassung (Einzelunternehmen)
 - Fragebogen zur steuerlichen Erfassung (Personengesellschaft)
 - Fragebogen zur steuerlichen Erfassung (Kapitalgesellschaft)
 - Abtretungs- und Verpfändungsanzeige
 - Vollmacht für Bevollmächtigte nach § 3 StBerG
 - Antrag auf Nichtveranlagungsbescheinigung für natürliche Personen
 - NV-Bescheinigung andere Tatbestände
 - NV-Bescheinigung geringe Einkünfte
 - Erklärung zum dauernden Getrenntleben
 - Antrag Kindergeld
 - Anlage Kind zum Kindergeldantrag
 - Anlage K
 - Anlage U
 - Antrag auf Steuerklassenwechsel
 - Antrag auf Korrektur von unzutreffenden ELSTAM
 - Antrag auf Bescheinigung für den Lohnsteuerabzug
 - Anträge zu den elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmalen
 - Erklärung Mindestlohnsumme
 - Anlage Angaben zu Bedarfswerten
 - Anlage Vermögen und Schulden von Gesellschaften

Systemanforderungen

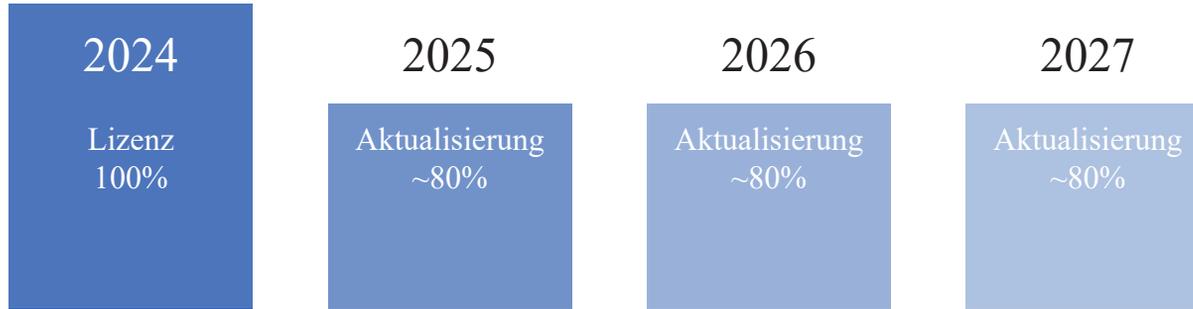
- Betriebssystem
 - Microsoft Windows 11
 - Microsoft Windows 10
- Server-Betriebssystem
 - Microsoft Windows Server 2022
 - Microsoft Windows Server 2019
 - Microsoft Windows Server 2016
- Microsoft Office Produkte
 - Microsoft 365 (installierbare Desktopversion)
 - Microsoft Office 2021
 - Microsoft Office 2019
 - Microsoft Office 2016

Von den aufgeführten Microsoft-Office Produkten wird ausschließlich die 32-Bit Version unterstützt.

Stand per 19. Februar 2024

Lizenz-Modell

Kauf und Aktualisierung



Sie erwerben einmalig eine Lizenz unserer Software.

In den Folgejahren erhalten Sie automatisch neue Jahresversionen der Software, wenn Sie auch die Aktualisierungsvereinbarung abschließen. Der vergünstigte Preis für jede neue Jahresversion beträgt dann ca. 80% der Erst-Lizenz (exakte Beträge sind im Bestellschein aufgeführt).

Wir sind uns sicher, dass Sie von unserer Software schnell überzeugt sein werden. Daher geben wir Ihnen die freie Entscheidung: Die Aktualisierungsvereinbarung ist jederzeit mit sofortiger Wirkung kündbar (zu Details vgl. AGB).

Einzelprodukt oder Paket

KSt können Sie einzeln erwerben oder als Bestandteil des Komplett-Paketes **Steuern21**; dieses enthält auch die Steuerprogramme **ESt**, **GewSt**, **G+E**, **LStErm** und **USt**. Und auf Wunsch zusätzlich **EBP** und **ErbSt**.

KSt - Körperschaftsteuer

Bestellschein

Schicken Sie uns diesen Bestellschein per E-Mail an info@rosesoft.de oder Fax an die 0621 / 63 59 11 99

Absender

Programm		Lizenz		Aktualisierung p.a.	
KSt	Körperschaftsteuer-Erklärung	400,- €	<input type="checkbox"/>	300,- €	<input type="checkbox"/>
	Körperschaftsteuer mit integrierter Gewerbesteuer	500,- €	<input type="checkbox"/>	400,- €	<input type="checkbox"/>
	Kapitalertragsteuer-Anmeldung	150,- €	<input type="checkbox"/>	120,- €	<input type="checkbox"/>
GewSt *	Gewerbesteuer-Erklärung – 50 Betriebsstätten	200,- €	<input type="checkbox"/>	160,- €	<input type="checkbox"/>

Preise zzgl. USt+Versand – *Weitere „Größen“ auf Anfrage

Unterschrift

Hiermit bestätige(n) ich/wir unseren Auftrag:

Datum

1. Unterschrift

Aktualisierung

Diese Vereinbarung gewährleistet, dass neue Programm-Versionen zur Anpassung an eine geänderte Rechtslage oder im Rahmen von Programmweiterungen automatisch zugesandt werden. Der Programmanwender kann diesen Auftrag jederzeit kündigen. Soweit in diesem Fall allerdings Entgelte für zukünftige Zeiträume bereits berechnet sind, erfolgt keine (Teil-) Gutschrift. Mir/Uns ist bekannt, dass ich diese Vereinbarung innerhalb von 14 Tagen bei der ROSESOFTE GmbH & Co. KG schriftlich widerrufen kann.

Datum

2. Unterschrift

Bankeinzug

Bitte buchen Sie die fälligen Beträge von folgendem Konto ab:

IBAN

ROSESOFTE GmbH & Co. KG
Mundenheimer Straße 100
67061 Ludwigshafen am Rhein

Telefon: 0621 / 63 59 11 0

Telefax: 0621 / 63 59 11 99

E-Mail: info@rosesoft.de

Homepage: www.rosesoft.de